

Horn, im November 2024

Liebe Firmpatin!
Lieber Firmpate!

Beim Patenamnt soll es nicht um das große, teure Geschenk gehen, sondern um die Begleitung eines jungen Menschen, der sich meist in einer turbulenten Lebensphase befindet – Schulwechsel, erwachsen werden, loslösen, Umbruch,

Sie wurden gefragt, das Patenamnt zu übernehmen, das heißt, Sie sind gefragt – als Mensch, als Begleiter, als Glaubender, als Pate.

Einen Paten/eine Patin zur Seite zu haben, bedeutet für den Firmling sehr viel, denn er weiß, dass er nicht alleine dasteht. Im wahrsten Sinne des Wortes wird dies bei der Firmung selbst sichtbar, wenn der Pate/die Patin hinter dem Firmkandidaten/der Firmkandidatin steht und seine/ihre Hand auf die Schulter des Firmlings legt. Dieses sichtbare Zeichen soll aber nicht nur auf diese Minuten in der Kirche beschränkt sein, sondern darf länger anhalten.

Vielleicht hilft es, der eigenen Firmung nachzuspüren. Nehmen Sie sich bewusst Zeit, um darüber nachzudenken, was Sie damals als wertvoll empfunden haben.

- ❓ Was hat meinen Paten/meine Patin und mich verbunden?
- ❓ Wie möchte ich für mein Patenkind da sein?
- ❓ Wie kann ich mein Patenamnt gestalten?

Firmung bedeutet „festigen“, „bestärken“.

Der Firmling entscheidet sich selbst dazu, seine Taufe zu bestätigen und als Christ leben zu wollen.

Er/sie wird im Sakrament der Firmung mit den Gaben des Heiligen Geistes bestärkt.

Es kann beruhigend sein zu wissen, dass diese Entscheidung jemand mitträgt und gemeinsam mit ihm/ihr das Leben im Glauben gestaltet.

Sie dürfen Wegbegleiter und Wegweiser sein. Ihr Firmling soll sich an Ihnen orientieren können, wie wir uns an jeder Kreuzung an Wegweisern orientieren. Dies bedeutet nicht unbedingt, dass die Wege, die der Firmling einschlagen wird, die einfachsten sind. Es werden Zeiten kommen, die viel Kraft brauchen, Geduld und Unterstützung. In diesen Zeiten ist es schön, einen Wegbegleiter zu haben, auf den man zählen kann.

Wir legen für Sie ein **Datenblatt** bei, das wir Sie bitten, auszufüllen. Dieses Datenblatt soll bitte der Firmling **am Samstag, 11. Jänner 2025** beim „Start der Firmvorbereitung“ im Pfarrsaal Horn abgeben. Herzlichen Dank!

Wesentliches zum Patenamts kurz zusammengefasst:

- Sie wollen den Jugendlichen/die Jugendliche unterstützen, Teil der Gemeinschaft der Kirche zu werden.
- Sie haben das 16. Lebensjahr vollendet und sind gefirmt.
- Sie sind Mitglied der Katholischen Kirche.

Das Firmteam des Pfarrverbandes im Horner Becken und ich begleiten Ihren Firmling während der Zeit der Firmvorbereitung und freuen uns auf diese gemeinsame Zeit.

Bei auftretenden Fragen bzw. für Informationen stehe ich gerne zur Verfügung:
Pastoralassistent Christian Zeitlberger
0676/826636148 oder christian.zeitlberger@pfarre-horn.at

Wir wünschen Ihnen viel Freude als Firmpatin/Firmpate!

PAss. Christian Zeitlberger und das Firmteam des Pfarrverbandes im Horner Becken

**Gott, Jesus und der Heilige Geist
mögen dich begleiten –
heute, morgen und zu allen Zeiten.**